

[FREE] Im Schatten deines Herzens

Im Schatten deines Herzens

Von Kerstin Arbogast
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #67445 in eBooks Veröffentlicht am: 2015-11-19 Erscheinungsdatum: 2015-11-19 File Name: B018RKZF EK | File size: 44.Mb

Von Kerstin Arbogast : Im Schatten deines Herzens before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Im Schatten deines Herzens:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Pferderoman, mit einem Hauch Romantik und Fantasy Von Jasmin Naumann Inhalt: Im Buch geht es um den Stuntreiter Jarosch, seine Stute und Johanna. Johanna begegnet ihm zum ersten Mal als er auf seinem wilden Pferd sitzt und ist direkt von ihm fasziniert. Sie findet ihn anfangs unsympathisch, aber dennoch fühlt sie sich von ihm angezogen. Jarosch möchte der Star in der Pferdeshow werden, dafür ist ihm kein Preis zu hoch. Die mysteriöse Stute soll ihm diesen Traum endlich ermöglichen, aber da sie sehr gefährlich ist, ist dies keine leichte Aufgabe. Als Johanna die Stute entdeckt, ist ihre Neugier sofort geweckt. Die Stute hat sie vollkommen in ihren Bann gezogen und seit diesem Tag kommt sie

glich zu ihr in den Stall. Woher kommt dieses gefhrliche Pferd? Welchen Geheimnis verbirgt die Stute? Wird sich Johanna in Jarosch verlieben? Wird Jarosch mit der Stute zurecht kommen? Kann er seinen Traum erfllen?Meinung:Der Schreibstil ist zwar flssig, aber ich kam mit der Ausdrucksweise manchmal nicht zurecht, so Stze wie "Mein Herz schlt so schnell wie die Flgel eines Kolibris" passen an bestimmten Stellen in so eine Geschichte zwar gut rein nur hufen sich diese Stze whrend der Geschichte und mir wurde es dann doch irgendwann zuviel. Der Inhalt hat mir gut gefallen, aber irgendwas hat mir gefehlt. Das Buch hat sich leider etwas gezogen, was ich sehr schade fand. Die Protagonisten haben mich dafr berzeugt, diese einzigartigen Charakter schliet man in sein Herz.Fazit:Eine ser Pferdroman mit einer schnen Liebesgeschichte, das ganze wird mit einem Hauch Fantasy unterstrichen und hebt sich dadurch von anderen Pferdegeschichten ab.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein hauch JugendVon Lesezauber"Im Schatten deines Herzens" lie mich ein Stkchen Jugend wieder erleben.Pferde, die erste Liebe und als Sahne Sahnehubchen Einhrner!Hat nicht jedes reitende Mdchen von Einhrner getrumt?Ich versuche nicht allzu viel vorweg zunehmen.Jarosch ein Junge der seine Kindheit in Rumnien verbrachte, hatte das Glck eines zu treffen.Doch zog es seinen Vater nach Deutschland um mit einer Pferdeshow, von Ort nach Ort zu ziehen.Jarosch litt unter dem kalten Vater, versuchte immer Anerkennung von ihm zu bekommen.Irgendwann bekam er die fixe Idee, es wrde ihm mir dem Einhorn aus Rumnien gelingen.Johanna zog mit ihren Eltern in das Dorf wo Jarosch Eltern sich Land und Gut zum berwintern gekauft hatten.Da sie selbst reitete und nicht verstand, warum Jarosch eine Schimmelstute, auf ihren Reiterhof in einem vllig verdunkelten Stall, satt bei sich auf dem Hof unter brachte, wuchs ihr Interesse an Jarosch und der Stute von Tag zu Tag.Doch welche Abenteuer Jarosch und Johanna erwarteten, msst ihr einfach selbst lesen.Ich habe die Zeit in der ich in ein Stkchen Jugendzeit eintauchen konnte sehr genossen.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Geschichte mit viel GefhlVon Beauty and the BookCover:Das Cover ldt zum Trumen ein, es wirkt mystisch und strahlt eine unglaubliche Ruhe aus. Mich hat es direkt angesprochen und neugierig gemacht.Meine Meinung:Da ich ein absolutes Pferdendmchen bin, kam ich an dem Buch irgendwie nicht vorbei. Der Klappentext hat mich zustzlich neugierig gemacht. Doch jetzt, wo ich das Buch beendet habe, muss ich sagen, dass der Klappentext nicht wirklich viel zur Geschichte dahinter verrt. Was ja einerseits auch sein Gutes hat. Aber ich hatte halt absolut keine Ahnung was mich in der Geschichte erwartet.Die Geschichte wird aus drei Perspektiven erzhlt, von Jarosch, Johanna und dem Pferd Rosalie.Innerhalb des Buches gibt es keine wirklichen Kapitel, nur die Perspektivenwechsel.Nun zur Geschichte, Jarosch ist 19 Jahre alt und seine Familie besitzt eine berhmte Pferdeshow, wo auch er ttig ist.Jarosch ist verbittert, von Ehrgeiz getrieben aber vor allem unglaublich einsam. Als letzten Ausweg sieht er die geheimnisvolle Stute, die er als Kind in Rumnien im Wald erblickt hat. Er und seine Brder machen sich dann auf den Weg um den Geist aus Jaroschs Vergangenheit einzufangen und mit nach Deutschland zu nehmen.Htte Jarosch doch nur vorher gewusst, welche Konsequenzen sein Handeln hat, nicht nur fr ihn, sondern auch fr die Stute.Dann lernen wir Johanna kennen, sie wohnt noch nicht sonderlich lange in dem Dorf, wo auch Jarosch wohnt. Ihr Hobby ist das reiten, dies ist das einzige was sie gut kann und was ihr Leben ausflt. Sie ist ein herzenguter Mensch, jedoch auch unglaublich schchtern und lsst kaum jemanden an sich heran.Als die Wege von Jarosch und Johanna sich kreuzen, ndert dies fr beide alles. Zwar knnen sie sich zuerst nicht riechen und pampfen sich an wann immer es nur geht, jedoch ndert sich dies im Verlauf der Geschichte.Johanna beobachtet Jarosch und seine geheimnisvolle Schimmelstute, wann immer sie im Reitstall ist. Als sie dann hinter das Geheimnis der Stute kommt, stellt dies ihre Welt auf den Kopf.Wer htte denn auch gedacht das Mrchenkreaturen tatschlich existieren?Tag fr Tag knnen beide beobachten, dass Rankenartige Schatten sich auf dem Fell der Stute bewegen, sie verblhen immer wieder, nur um am nchsten Tags aufs neue zu erscheinen. Doch die Stute ist nicht die einzige, die mit diesen Malen leben muss.Jarosch hingegen ist alles andere als glcklich mit seinem neuen Pferd, dabei hatte er doch alle Hoffnungen in sie gesetzt. Die Stute ist aggressiv, unberechenbar und lsst Jarosch nicht an sich heran. Die einzige die sich der Stute nhern kann ist Johanna.Die Geschichte ist wirklich zauberhaft und einzigartig. Allein schon, dass auch das Pferd in dem Buch eine Stimme erhlt.Mir hat es zeitweise wirklich das Herz gebrochen wie verzweifelt sowohl Jarosch als auch die Stute waren. Beide hatten ihr Pckchen zu tragen.Innerhalb der Geschichte ndert sich Jarosch von Grund auf, er beginnt sein Verhalten zu reflektieren und entwickelt ein wahrhaftiges Gewissen, welches er zu Beginn nicht hatte. Er steht fr die Fehler ein die er begangen hat und versucht sie wieder gut zu machen.Auch die Beziehung zwischen ihm und Johanna war sehr spannend zu beobachten, wie zwei Magnete haben sie sich angezogen aber auch wieder abgestoen und doch immer wieder einen Weg zu einander gefunden.Der Schreibstil der Autorin wirkte auf mich zu Beginn recht steif, irgendwie unrund. Dies legte sich dann aber innerhalb der ersten 50-100 Seiten und ich konnte mich gut auf die Geschichte einlassen.Es gab immer wieder spannende und geladene Momente die mich gefesselt haben, aber auch Momente in denen mich die Geschichte unsagbar Traurig gemacht hat. Was ist absolut als positiv verbucht habe, die Geschichte hat mir wirklich berhrt.Einige Stellen im Buch waren dann wiederum etwas schleppend und teils ein wenig langweilig.Fazit:Da der Klappentext nicht so richtig viel verraten hat, war ich wirklich berrascht von der Geschichte rund um Jarosch und Johanna.Mich hat wirklich berhrt, was ich da gelesen habe und ich denke das ist ganz wichtig und kostbar, dass Geschichten etwas auslsen. Es geht auch darum, zu sich selbst zu finden, Frieden mit sich und seinen Entscheidungen zu schliessen und offen fr die Zukunft zu sein, mit alldem muss sich Jarosch auseinandersetzen, und mich hat wirklich beeindruckt wie er mehr und mehr zu der Person wurde die er immer sein

wollte. Zwar gab es keinen enormen Spannungsbogen, aber die kleinen knisternden Momente und die Augenblicke des Luftanhaltens haben das Buch für mich zu etwas besonderem gemacht. Den einzigen Kritikpunkt den ich uern kann, sind die zum Teil langgezogenen Szenen, wo durchweg nichts passiert, aber auch rein gar nichts. Wo dann aber wiederum andere Stellen zu schnell abgehandelt worden sind. Zitat aus dem Buch: Der Winter hielt Einzug auf meiner Haut. Beiende Eifersucht bezog mich wie Frost.

Kurzbeschreibung "Meine Flucht war sinnlos. Bereits jetzt in diesem Moment gekehrte ich dir." Wenn aus Trumen Alptrume emporwachsen, ein Jger zum Gejagten und eine Gejagte selbst zur Jgerin wird, dann finden Mrchen und Fabeln ihren Weg in die Wirklichkeit. Um zum Star der elterlichen Pferdeshow zu werden, ist dem Stuntreiter Jarosch kein Preis zu hoch. Eine geheimnisvolle wie gefhrliche Stute soll ihm zum erhofften Erfolg verhelfen - selbst wenn sie ihn seine Seele kostet. Als Johanna Jarosch und seinem wilden Pferd begegnet, kann sie sich deren Faszination nicht lange verschlieen. Doch kann sie die dunklen Schatten der beiden verscheuchen, ohne selbst davon verschlungen zu werden? Kurzbeschreibung "Meine Flucht war sinnlos. Bereits jetzt in diesem Moment gekehrte ich dir." Wenn aus Trumen Alptrume emporwachsen, ein Jger zum Gejagten und eine Gejagte selbst zur Jgerin wird, dann finden Mrchen und Fabeln ihren Weg in die Wirklichkeit. Um zum Star der elterlichen Pferdeshow zu werden, ist dem Stuntreiter Jarosch kein Preis zu hoch. Eine geheimnisvolle wie gefhrliche Stute soll ihm zum erhofften Erfolg verhelfen - selbst wenn sie ihn seine Seele kostet. Als Johanna Jarosch und seinem wilden Pferd begegnet, kann sie sich deren Faszination nicht lange verschlieen. Doch kann sie die dunklen Schatten der beiden verscheuchen, ohne selbst davon verschlungen zu werden? ber den Autor und weitere Mitwirkende Kerstin Arbogasts Liebe zu Jugend- und Fantasyliteratur entstand, zugegebenermaen, mit einem Jungen, der im Sonnenlicht funkelt. Der Traum, eine eigene Geschichte auf Papier zu bannen, erwachte jedoch erst Jahre spter. Sie liebt Bcher mehr als Ebooks, Bcherregale mehr als Schuhregale, Fernsehserien mehr als Kinofilme, Schokoeis mehr als Brokkoli, Sonntage mehr als Montage, Land mehr als Stadt, Hunde mehr als Pferde - aber auch nur, weil ihre beiden Htehunde bei dieser Entscheidung ein Wrchen mitzureden hatten.